

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (kurz „AGB“) in der jeweils gültigen Fassung gelten für alle Lieferungen und Leistungen die von „Pfötchen Nanny, Inh. Melanie Peterseil“ für den Vertragspartner erbracht werden. Im Folgenden wird „Pfötchen Nanny, Inh. Melanie Peterseil“ als „Unternehmerin“ und der Vertragspartner als „Kunde“ bezeichnet.

Das Warenangebot im Webshop richtet sich an Unternehmen sowie Verbraucher im Sinn des Konsumentenschutzgesetzes (KSchG). Für Rechtsgeschäfte mit Konsumenten iSd KSchG gelten diese AGB nur so weit als dadurch nicht gegen zwingendes Konsumentenschutzrecht verstoßen wird.

Mit Vertragsabschluss akzeptiert der Kunde diese AGB rechtsverbindlich und vollumfänglich, sodass diese zum Vertragsinhalt geworden sind. Das gilt auch für den Fall, dass ein Kunde auf eigene Geschäftsbedingungen verweisen sollte. Etwaige Geschäftsbedingungen des Kunden sind ausdrücklich ausgeschlossen, sofern sie nicht ausdrücklich und schriftlich durch die Unternehmerin anerkannt wurden.

Diese AGB gelten auch für zukünftige Rechtsgeschäfte des Kunden mit der Unternehmerin, auch wenn darauf nicht gesondert Bezug genommen wird.

Mündliche Vereinbarungen, insbesondere Zusagen von Mitarbeitern der Unternehmerin, bedürfen stets der schriftlichen Bestätigung.

2. Vertragsabschluss

Die Waren- bzw. Dienstleistungspräsentation auf der Webseite der Unternehmerin stellt kein verbindliches Angebot dar, sondern ist lediglich eine Aufforderung an den Kunden, selbst ein Angebot zu stellen.

Nach der mündlichen oder schriftlichen Kontaktaufnahme des Kunden bei der Unternehmerin, wird dem Kunden ein schriftlicher Vertrag über die gewünschten Leistungen übermittelt. Der Vertrag ist vom Kunden zu unterzeichnen und an die Unternehmerin zu retournieren, wobei mit Unterzeichnung auch diese AGB und die Datenschutzerklärung (https://www.pfoetchen-nanny.at/files/ugd/7af9c0_5456a67ec0aa42988518cd41fcf20369.pdf) und https://www.pfoetchen-nanny.at/files/ugd/7af9c0_f6ece7f8669a4d6b9260c40715f9af98.pdf) akzeptieren werden. Mit Zugang des ordnungsgemäß unterzeichneten Vertrags bei der Unternehmerin ist der Vertrag abgeschlossen.

Der Inhalt des Vertrags ist vom Kunden vor der Unterzeichnung zu prüfen und allfällige Abweichungen von den gewünschten Leistungen oder Änderungen bekannt zu geben, andernfalls das Rechtsgeschäft mit dem Inhalt des unterzeichneten Vertrags zustande kommt.

Nachträgliche Änderungen und Ergänzungen des Vertrages durch den Kunden bedürfen zu ihrer Gültigkeit der schriftlichen Bestätigung der Unternehmerin. Bei Änderungen/Ergänzungen ist die Unternehmerin berechtigt, die Preise entsprechend anzupassen.

Die auf der Webseite, in Preislisten, Werbeschaltungen, Katalogen oä. enthaltenen Angaben sowie sonstige schriftliche oder mündliche Äußerungen sind nur maßgeblich, wenn im Vertrag ausdrücklich darauf Bezug genommen wird.

Besondere Anweisungen des Kunden, etwa im Hinblick auf Termine, Rabatte oä., gelten bis zur ausdrücklichen schriftlichen Bestätigung durch die Unternehmerin lediglich als nicht verbindliche Anregungen.

Das gesetzliche Widerrufsrecht des Kunden (Punkt 11.) bleibt von den vorstehenden Regelungen unberührt.

3. Preise und Zahlungskonditionen

Die auf der Webseite angeführten Preise verstehen sich in Euro zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer und zuzüglich allfälliger Nebenkosten (zB Reisekosten, Überweisungsgebühren), sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Die Unternehmerin ist berechtigt, zur Deckung ihres Aufwandes Akonto- bzw. Vorauszahlungen zu verlangen. Die Rechnungen der Unternehmerin sind, sofern nichts anderes vereinbart, ab Rechnungsdatum binnen 7 Tagen ohne Abzüge zur Zahlung fällig. Werden Teilleistungen erbracht, ist die Unternehmerin zudem berechtigt, Teilrechnungen zu legen. Der Kunde erklärt sich mit der Übersendung der Rechnung im elektronischen Wege einverstanden.

Der Kunde hat die Möglichkeit in Bar, oder per Bank-Überweisung, auf das von der Unternehmerin bekanntgegebene Konto zu zahlen. Kredit-, Debit-, Prepaidkarten oder andere Zahlungsarten werden nicht akzeptiert, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

Für den Fall des Zahlungsverzugs ist die Unternehmerin berechtigt, dem Kunden Verzugszinsen in Höhe von 4 % p.a. zu verrechnen. Die Geltendmachung weitergehender Rechte und Forderungen (zB Mahngebühren, Inkassokosten uä) bleibt hiervon unberührt. Weiters ist die Unternehmerin bei Zahlungsverzug berechtigt,

- alle weiteren Leistungsverpflichtungen bis zur Zahlung oder Sicherstellung des Rechnungsbetrages zurückzuhalten;
- eine Verlängerung der Leistungsfristen vorzunehmen;
- sämtliche offene Forderungen aus diesem oder einem anderen Geschäft mit dem Kunden fällig zu stellen;
- unter Gewährung einer angemessenen Nachfrist vom Vertrag zurückzutreten.

Der Kunde ist nicht berechtigt, eigene Forderungen gegen Forderungen der Unternehmerin aufzurechnen, es sei denn, die Forderung des Kunden wurde von der Unternehmerin anerkannt oder rechtskräftig gerichtlich festgestellt. Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus den mit der Unternehmerin geschlossenen Verträgen an Dritte abzutreten und zu übertragen.

Eine Zurückbehaltung von Zahlungen durch den Kunden ist nur dann zulässig, wenn allfällige Gewährleistungs-, Garantie- oder Erfüllungsansprüche von der Unternehmerin ausdrücklich und schriftlich anerkannt oder gerichtlich festgestellt wurden.

4. Leistungserbringung, Termine und Fristen

Die Unternehmerin erbringt Leistungen im Bereich der mobilen Haustierbetreuung (Tiersitting), Tierenergetik und Tierkommunikation. Das Angebot bezieht sich vorwiegend auf Hunde, Katzen, Kleintiere und Reptilien.

Erfüllungsort ist der Sitz der Unternehmerin. Die Unternehmerin ist berechtigt, Teil- oder Vorleistungen durchzuführen und zu verrechnen.

Leistungsfristen und -termine werden nach Möglichkeit eingehalten, sind jedoch – mit Ausnahme von ausdrücklich von der Unternehmerin zugesagten Fixgeschäften – unverbindlich und berechnen sich vom Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

Verzögert sich die Lieferung aus Gründen, die von der Unternehmerin nicht zu vertreten ist (zB Ereignisse höherer, behördliche Eingriffe und Verbote, Arbeitskonflikte, pandemiebedingte Einschränkungen oder andere unvorhersehbare, mit zumutbaren Mitteln nicht abwendbare Ereignisse) ruhen die Leistungsverpflichtungen für die Dauer und im Umfang des Hindernisses und es verlängern sich die Fristen entsprechend. Sofern in einem solchen Fall die Leistungsverzögerung länger als 3 Monate dauert oder die Leistungserbringung für die Unternehmerin endgültig unmöglich wird, sind beide Vertragsparteien zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt. Schadenersatzansprüche oder sonstige Ansprüche des Kunden sind im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

Verzögert sich die Leistung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, gilt die Frist als eingehalten, wenn ihm die Unternehmerin die Leistungsbereitschaft meldet.

Im Falle der Überschreitung einer ausdrücklich als verbindlich vereinbarten Fristen oder Termine kann der Kunde vom Vertrag nur zurücktreten, nachdem er der Unternehmerin schriftlich eine angemessene Nachfrist von mindestens zwei Wochen gesetzt hat und diese fruchtlos verstrichen ist. Ist der Kunde Verbraucher, ist bei ausdrücklich vereinbarten Fixgeschäften ein Rücktritt auch ohne Nachfristsetzung möglich. Schadenersatzansprüche oder sonstige Ansprüche des Kunden wegen Nichterfüllung oder Verzug der Unternehmerin sind im gesetzlich zulässigen Umfang ausgeschlossen.

5. Pflichten des Kunden

Die Schlüsselübernahme und -rückgabe für die Wohnräumlichkeiten des Kunden sind vom Kunden schriftlich zu bestätigen.

Der Kunde hat der Unternehmerin über alle für die Leistungserbringung erforderlichen Umstände (zB Erkrankungen oder Verhaltensauffälligkeiten des Tieres, Standort der zu gießenden Pflanzen) zu informieren.

Der Kunde versichert, dass das zu betreuende Tier sein Eigentum, gesund und vorschriftsmäßig geimpft ist. Über Aufforderung der Unternehmerin hat der Kunde den Impfausweis vorzulegen.

Der Tierhalter ist verpflichtet die Unternehmerin über jede Art von Erkrankung (akut oder chronisch) des Tieres vor Vertragsabschluss, spätestens jedoch vor Dienstleistungserbringung zu informieren. Auf Verlangen ist ein Nachweis (tierärztlicher Attest) zur Gesundheit des Tieres zu erbringen. Die Unternehmerin behält sich vor, die Betreuung von nicht ausreichend geimpften oder kranken Tieren abzulehnen und vom Vertrag zurückzutreten.

Für den Fall, dass die Unternehmerin während der Haustierbetreuung eine Behandlung des Tieres durch einen Tierarzt für erforderlich hält, ist die Unternehmerin berechtigt und bevollmächtigt, einen Tierarzt ihrer Wahl oder den Vertrauentierarzt des Kunden aufzusuchen. Die in diesem Zusammenhang angefallenen Kosten (zB Tierarzt, Medizin, Transport, Mehrstunden) sind vom Kunden zu tragen.

Weitere Voraussetzung für die Haustierbetreuung:

- Hunde müssen gechipt und registriert sein,
- Hunde müssen ein Halsband mit Erkennungsmarke mit Name und Kontaktdaten des Halters tragen,
- Vorliegen einer Haftpflichtversicherung bei Hunden,
- aufrechte Haushaltsversicherung
- allfällige Freilaufbestätigung bei Hunden und Katzen,
- ein aktiver Floh- und Zeckenschutz.

Die Betreuung des Tieres erfolgt – außer bei Spaziergängen, Besuchen beim Tierarzt oder sonstigen vereinbarten Leistungen (zB Besuch beim Hundefriseur oder Hundeschule) – in den Räumlichkeiten des Kunden statt. Das Risiko des Transportes des Tieres trägt immer der Kunde. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass das Tier während des Alleinseins in den Räumlichkeiten des Kunden nicht entkommen kann (Ausnahme: Freigänger-Katzen mit schriftlicher Bestätigung).

Der Kunde hat sämtliche für die Haustierbetreuung erforderlichen Mittel (zB Futter, Wasser, Einstreu, Leine, Halsband/Brustgeschirre, Beißkorb, Spielsachen) auf eigene Kosten bereit zu stellen. Sind während der Haustierbetreuung dennoch Besorgungen erforderlich (zB Futter, Katzenstreu), hat der Kunde die Kosten hierfür zu tragen.

Nimmt der Kunde einen vereinbarten Termin nicht wahr oder storniert diesen, ist die Unternehmerin berechtigt, 75 % des vereinbarten Entgelts zu verrechnen. Wurde der Termin nachweislich wegen der Erkrankung des Kunden oder des zu betreuenden Tieres nicht wahrgenommen bzw. storniert, hat der Kunde die Möglichkeit binnen 3 Monaten (ab dem ursprünglichen Termin) einen Ersatztermin zu buchen, auf welchen die Stornogebühr angerechnet wird.

Der Kunde erklärt die Hilfestellung durch Tierenergetik bzw. Tierkommunikation aus freien Stücken in Anspruch zu nehmen und sämtliche Angaben iZm mit der Erhebung des energetischen Zustands von sich aus zu tätigen.

Achtung: Tierenergetik beschäftigt sich mit der Steigerung des körperlichen Wohlbefindens, Ausgeglichenheit und Harmonie bei den Tieren. Die Unternehmerin erbringt keine veterinärmedizinischen Leistungen. Die Beratungen der Unternehmerin sind keine Diagnosen, sondern stellen reine energetische Zustandsbeschreibungen dar. Tierenergetik und Tierkommunikation sind reine (energetische) Hilfestellungen. Sie stellen keine Heilbehandlungen dar und sind daher kein Ersatz für tierärztliche Untersuchung, Diagnose und Behandlung.

6. Haftungsausschluss

Die Unternehmerin übernimmt keine Haftung für Schäden am Tier, eine Erkrankung oder das Versterben eines Tieres. Insbesondere eine Haftung für Schäden im Zusammenhang mit falschen oder fehlenden Angaben zum Tier (zB weiterführende Gesundheitsschäden aufgrund einer vorher vom Kunden

nicht bekannt gegebenen Erkrankung des Tieres, Verhaltensauffälligkeiten) ist ausgeschlossen.

Der Kunde haftet für alle von seinem Tier verursachten Schäden – welcher Art auch immer – in oder außerhalb der Räumlichkeiten des Kunden. Das gilt auch für Verunreinigungen durch das Haustier. Die Unternehmerin ist berechtigt, diese Verunreinigungen zu beseitigen. Sie ist dazu aber nicht verpflichtet (Ausnahme: Vertragsleistungen, wie zB Reinigung des Katzenklos, Kleintierkäfigs uä.). Der Zeitaufwand für die Reinigungsarbeiten können dem Kunden in Rechnung gestellt werden.

Der Kunde hat die Unternehmerin hinsichtlich Schadenersatzansprüche Dritter, die im Zusammenhang mit der Haustierbetreuung entstehen, schad- und klaglos zu halten.

Der Kunde hat es schriftlich zu bestätigen, wenn der Freilauf von Hunden bzw. der Freigang von Katzen vorgesehen ist. Für unerwünschten Nachwuchs übernimmt die Unternehmerin keine Haftung. Bei Entkommen von Wohnungstieren oder ungewöhnlich langem Verschwinden von Freilauf-Tieren wird die Unternehmerin den Kunden unverzüglich informieren und nach dem Tier in angemessenem Umfang suchen. Eine Haftung der Unternehmerin ist jedoch ausgeschlossen.

Die Unternehmerin übernimmt keine Haftung für einen bestimmten Erfolg. Dies gilt insbesondere hinsichtlich Tierenergetik und Tierkommunikation, deren Wirkungsweise und Erfolg naturwissenschaftlich nicht belegt ist.

Soweit dies nicht gegen zwingendes Recht verstößt, haftet die Unternehmerin nur im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit für den Ersatz von Schäden. Insbesondere für leichte Fahrlässigkeit, mittelbare Schäden, entgangenen Gewinn, Zinsverluste, unterbliebene Einsparungen, Folge- und Vermögensschäden, Schäden aus Ansprüchen Dritter sowie für Schäden, die durch ungeeignete oder unsachgemäße Verwendung, natürliche Abnutzung oä entstanden sind, haftet die Unternehmerin nicht.

Eine allfällige Haftung ist auf typischer Weise mit dem Vertrag verbundenen und vorhersehbaren Schäden begrenzt sowie der Höhe nach mit dem Haftungshöchstbetrag einer von der Unternehmerin abgeschlossenen Betriebshaftpflichtversicherung, beschränkt.

Eine Haftung für fehlerhafte Produkte sowie für daraus resultierende Folgeschäden besteht für die Unternehmerin und deren Vorlieferanten nur im Rahmen der zwingenden Bestimmungen des Produkthaftungsgesetzes. Schutzwirkungen zugunsten Dritter aus dem Vertrag sind ausgeschlossen.

7. Urheber- und Nutzungsrechte

Die über die Webseite „www.pfoetchen-nanny.at“ veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Unternehmerin verändert, kopiert, wiederveröffentlicht, übertragen, verbreitet oder gespeichert werden. Die Inhalte dürfen ausschließlich zu privaten, nichtkommerziellen Zwecken unter strikter Berücksichtigung von Urheberrechten benutzt werden. Insbesondere dürfen die Inhalte nicht an Dritte weitergegeben werden. Das Speichern bzw. Archivieren der abgerufenen Inhalte zum Zweck der weiteren Verbreitung im Internet oder über andere Medien sowie jegliche Veröffentlichung der abgerufenen Inhalte ohne Zustimmung des Berechtigten ist ausdrücklich untersagt. Der Kunde ist nicht berechtigt die Urheberrechtsvermerke, Markenzeichen und andere Rechtsvorbehalte in den abgerufenen Inhalten zu entfernen und ist verpflichtet, die Anerkennung der Urheberschaft sicherzustellen.

8. Datenschutz

Personenbezogene Daten werden ausschließlich gemäß den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere des österreichischen Datenschutzgesetzes (DSG) und der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) verarbeitet.

Für Details zum Datenschutz wird auf die Datenschutzerklärung verwiesen, die auf der Webseite https://www.pfoetchen-nanny.at/files/ugd/7af9c0_f6ece7f8669a4d6b9260c40715f9af98.pdf abrufbar ist.

9. Gerichtsstand und Recht

Der Vertrag unterliegt österreichischem Recht unter Ausschluss der Verweisungsnormen des materiellen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts über den internationalen Warenkauf.

Zur Entscheidung aller aus oder im Zusammenhang mit dem Vertrag entstehenden Streitigkeiten – einschließlich solcher über sein Bestehen oder Nichtbestehen – ist das sachlich zuständige Gericht am Sitz der Unternehmerin ausschließlich zuständig, sofern dies nicht gegen zwingendes Recht verstößt.

10. Allgemeines

Als Vertragssprache gilt die Sprache Deutsch als vereinbart.

Die Unternehmerin ist berechtigt, diese AGB einseitig zu ändern, soweit dies zur Beseitigung nachträglich entstehender Äquivalenzstörungen oder zur Anpassung an veränderte gesetzliche oder technische Rahmenbedingungen notwendig ist.

Falls einzelne Bestimmungen dieser AGB oder des Vertrages unwirksam sein sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt eine wirksame Bestimmung, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

Schriftstücke (zB Rechnungen, Verträge etc.), die dem Kunden an die zuletzt bekannt gegebene Emailadresse übersandt werden, gelten in jedem Fall diesem als zugegangen, es sei denn, der Kunde hat der Unternehmerin nachweislich eine Änderung seiner Emailadresse schriftlich bekannt gegeben.

Mündliche Vereinbarungen, insbesondere Zusagen des Verkaufspersonals oder anderer Mitarbeiter der Unternehmerin, bedürfen stets der schriftlichen Bestätigung.

11. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Das gesetzliche Widerrufsrecht gilt ausschließlich Lieferungen an Verbraucher innerhalb der EU. Der Kunde hat hiernach das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beginnt an dem Tag, an dem der Kunde oder ein von ihm benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen hat.

Um das Widerrufsrecht auszuüben, hat der Kunde der Unternehmerin mittels einer eindeutigen Erklärung (per Post oder E-Mail) an

*Pfötchen Nanny, Inh. Melanie Peterseil
Fichtenstraße 2, 4210 Gallneukirchen
bzw. pfoetchen.nanny@gmail.com*

über seinen Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, zu informieren. Zu diesem Zweck kann der Kunde hierfür das auch beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, was jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass der Kunde die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absendet.

Widerrufsfolgen

Wenn der Kunde den Vertrag widerruft, hat die Unternehmerin ihm alle Zahlungen, die sie vom Kunden erhalten hat unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über den Widerruf dieses Vertrags durch den Kunden bei der Unternehmerin eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die Unternehmerin dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, es wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall wird dem Kunden von der Unternehmerin wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Hat der Kunde verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so hat er der Unternehmerin einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem er Unternehmerin von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet hat, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Kunden erfüllt wurde, bevor der Kunde das Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Bei Verträgen zur Erbringung von Dienstleistungen in den Bereichen Beherbergung zu anderen als zu Wohnzwecken, Beförderung von Waren, Vermietung von Kraftfahrzeugen sowie Lieferung von Speisen und Getränken und Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit Freizeitbetätigungen erbracht werden, sofern jeweils für die Vertragserfüllung durch die Unternehmerin ein bestimmter Zeitpunkt oder Zeitraum vertraglich vorgesehen ist.

Muster-Widerrufsformular

Wenn der Kunde den Vertrag widerrufen will, hat er die Möglichkeit, das nachstehende Formular auszufüllen und an die Unternehmerin zurückzusenden:

*An
Pfötchen Nanny, Inh. Melanie Peterseil
Fichtenstraße 2, 4210 Gallneukirchen
bzw. pfoetchen.nanny@gmail.com*

Hiermit widerrufe ich den von mir abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (Unzutreffendes bitte streichen):

*Dienstleistung:
Vertrag abgeschlossen am:*

*Name des Verbrauchers:
Anschrift des Verbrauchers:*

Datum:

*Unterschrift des Verbrauchers:
(nur bei Mitteilung auf Papier)*